

<b>Gefährdungsbeurteilung für:</b>	<b>Büro-Laufband Fabrikat Kuipers, Typ K1</b>		
<b>Arbeitsbereich:</b>	Universität Kassel, Büroräume		
<b>Eingrenzungen:</b>	Die Gefährdungsbeurteilung bezieht sich ausschließlich auf die Verwendung des Kuipers-Laufbandes an einem Bildschirmarbeitsplatz, nicht jedoch auf eine evtl. mögliche Nutzung als Sportgerät.		
<b>Hinweis:</b>	Diese Gefährdungsbeurteilung muss ggf. noch um die Gegebenheiten des jeweiligen Büros ergänzt werden!		
<b>Nutzerkreis:</b>	Beschäftigte der Universität		
<b>Mitgeltende Dokumente:</b>	Bedienungsanleitung der Firma Kuipers, Betriebsanweisung, Arbeitsstättenverordnung, Betriebsicherheitsverordnung, ASR A3.7, ASR A3.5, ASR A6		
<b>Verantwortliche Person:</b>			
<b>Erstellt am:</b>			
<b>Aktualisiert am:</b>			
<b>Unterschrift:</b>			
<b>Nr.</b>	<b>Mögliche Gefährdungen</b>	<b>Erforderliche Schutzmaßnahmen</b>	<b>Schutzmaßnahmen umgesetzt (ja/nein)</b>
<b>1.</b>	<b>Mechanische Gefährdung</b>		
1.1	Fehlerhafte Montage des Laufbandes.	Zusammenbau gemäß Herstellerangaben ausführen. --> In Betriebsanweisung erwähnen, Nutzende werden unterwiesen.	
1.2	Defekt des Laufbandes	Laufband nur bestimmungsgemäß verwenden. Bedienungsanleitung aufmerksam durchlesen. Vor jeder Nutzung kurze Sichtprüfung vornehmen, dabei insbesondere auf festen Sitz der Schrauben und Einzelteile achten. Wartung und Pflege gemäß Hersteller-Bedienungsanleitung durchführen. Gemäß BetrSichV Laufband einmal jährlich prüfen. --> In Betriebsanweisung erwähnen, Nutzende werden unterwiesen.	
1.3	Ungeschützte bewegte Maschinenteile	Während der Nutzung keine Abdeckungen entfernen. Nur geeignete, eng anliegende Kleidung tragen, die nicht vom Laufband eingezogen werden kann. Gerät nur mit geeignetem Schuhwerk/Sandalen oder in Strümpfen aber nicht barfuß benutzen. Keine Gegenstände in Öffnungen des Laufbandes einführen; nicht mit den Fingern in Öffnungen hineingreifen. --> In Betriebsanweisung erwähnen, Nutzende werden unterwiesen.	
1.4	Teile mit gefährlichen Oberflächen, Gefährliche Gegenstände in der Umgebung	Während der Nutzung des Laufbandes keine spitzen, scharfen oder sonstigen gefährlichen Gegenstände in der Umgebung des Laufbandes aufbewahren. Herstellerangaben zum erforderlichen Freiraum von 2 m hinter dem Laufband beachten. --> In Betriebsanweisung erwähnen, Nutzende werden unterwiesen.	

1.5	Sturz vom Laufband, Ausrutschen, Stolpern	Laufband nur bestimmungsgemäß verwenden. Vorgaben der Bedienungsanleitung beachten. Fernbedienung zum Ausschalten des Geräts immer in Reichweite legen. Bei nachlassender Konzentration oder Kondition, Laufband nicht mehr verwenden. Erforderliche Sicherheitsabstände rings um das Laufband gemäß Herstellerangaben einhalten. Auf der Rückseite ist zusätzlich ein Freiraum von 2 Meter einzuhalten. Mit geringer Geschwindigkeit beginnen. Grät vor dem Absteigen auslaufen lassen. Nur Geschwindigkeit einstellen, bei der man sich sicher fühlt. Laufband nur allein verwenden. Laufband nicht als Sportgerät, sondern nur zum Gehen verwenden --> In Betriebsanweisung erwähnen, Nutzende werden unterwiesen.	
<b>2.</b>	<b>Elektrische Gefährdung</b>		
2.1	Elektrischer Schlag, z.B. durch defekte Stromkabel	Stromkabel so verlegen, dass diese nicht durch die Bewegung des Laufbandes Schaden erleiden. Stromkabel darf nicht unter dem Laufband durchgeführt werden. Gerät im Rahmen der regelmäßigen DGUV V4-Prüfung ortsveränderlicher elektrischer Geräte mitprüfen lassen. Gerät bei beschädigtem Stromkabel nicht benutzen. Gerät vor Feuchtigkeit schützen. Stromkabel bei Wartung, Pflege und Reinigung des Geräts vom Stromnetz trennen. Elektro-Reparaturen nur durch entsprechend qualifiziertes Fachpersonal. --> In Betriebsanweisung erwähnen, Nutzende werden unterwiesen.	
<b>3.</b>	<b>Gefahrstoffe</b>		
3.1	Hautkontakt mit Gefahrstoffen, hier: Schmiermittel bei Wartungsarbeiten	Bei der Wartung und Schmierung des Laufbandes gemäß Bedienungsanleitung mit Silikonöl ggf. Einmal-Handschuhe verwenden. Bei Verschlucken oder Kontakt mit den Augen sofort ausspülen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen. Ggf. zusätzlich Angaben im Sicherheitsdatenblatt des Schmiermittels beachten. --> In Betriebsanweisung erwähnen, Nutzende werden unterwiesen.	
<b>4.</b>	<b>Biologische Gefährdung</b>		
4.1			
<b>5.</b>	<b>Brand- und Explosionsgefährdung</b>		
	Überhitzung des Laufbandes, insbesondere des Antriebsmotors	Wartung, Pflege und Reinigung des Laufbands gemäß Hersteller-Bedienungsanleitung vornehmen; insbesondere Hinweise zur Schmierung des Laufbandes befolgen. Bei Nichtgebrauch den Netzstecker vom Stromnetz trennen. Darauf achten, dass der Laufgurt des Laufbandes zentriert ist. Laufband nur bestimmungsgemäß entsprechend den Angaben des Herstellers belasten. Herstellerangaben zu Maximal-Belastung (Körpergewicht max.120 kg) beachten. Bei längerer ununterbrochener Nutzung Pause einlegen. Laufband bei größerer Wärmeentwicklung oder Brandgeruch sofort ausschalten und Netzstecker ziehen; anschließend von einer qualifizierten Person überprüfen lassen. Nur in trockener Umgebung verwenden. --> In Betriebsanweisung erwähnen, Nutzende werden unterwiesen.	
<b>6.</b>	<b>Thermische Gefährdung</b>		

	Heiße Oberflächen, überhitzter Motor	Lüftungsöffnungen des Geräts nicht blockieren / verschließen. Bei Überhitzung des Motors, Laufband sofort ausschalten, Netzstecker ziehen und unter Beobachtung abkühlen lassen. Anschließend Gerät überprüfen lassen. Herstellerangaben zu Maximal-Belastung (Körpergewicht max.120 kg) beachten. Laufband regelmäßig gem. Herstellerangaben warten und pflegen. --> In Betriebsanweisung erwähnen, Nutzende werden unterwiesen.	
<b>7.</b>	<b>Gefährdung durch spezielle physikalische Einwirkungen</b>		
	Lärm, Betriebsgeräusche	Bei der Nutzung in einem Raum mit mehr als einem Arbeitsplatz auf gegenseitige Rücksichtnahme achten. --> In Betriebsanweisung erwähnen, Nutzende werden unterwiesen.	
<b>8.</b>	<b>Gefährdungen durch Arbeitsumgebungsbedingungen</b>		
8.1	Klima (Hitze, Kälte, unzureichende Lüftung)	An heißen Tagen auf ausreichend Flüssigkeitsaufnahme achten, Laufband ggf. nicht benutzen. --> In Betriebsanweisung erwähnen, Nutzende werden unterwiesen.	
8.2	Erstickungsgefahr durch Verschlucken bei Nahrungsaufnahme	Keine Lebensmittel während der Nutzung verzehren. --> In Betriebsanweisung erwähnen, Nutzende werden unterwiesen.	
8.3	Unzureichende Bewegungsfläche, ungünstige Anordnung des Arbeitsplatzes, geringe Abstände	Abstände gemäß der Herstellerangaben einhalten. Auf einen Freiraum von 2 Meter hinter dem Laufband achten. --> In Betriebsanweisung erwähnen, Nutzende werden unterwiesen.	
<b>9.</b>	<b>Physische Belastung/Arbeitsschwere</b>		
9.1	Schwere dynamische Arbeit: Belastung durch Transportieren und Nutzen des Laufbandes	Je nach körperlicher Konstitution ggf. ärztlichen Rat vor der ersten Nutzung des Laufbandes einholen. Fehlhaltungen beim Positionieren des Laufbandes vermeiden. Falls gesundheitliche Probleme bei der Nutzung auftreten, diese sofort einstellen. Ggf. Arzt konsultieren. Vor der Nutzung muss jede Person die Bedienungsanleitung des Herstellers gelesen und verstanden haben. --> In Betriebsanweisung erwähnen, Nutzende werden unterwiesen.	
9.2	Einseitige dynamische Arbeit, Körperbewegung: Überbelastung durch zu langes Gehen	Einseitige und dauerhaft gleichbleibende Bewegungsabläufe können langfristig gesundheitsschädlich sein. Nach Rücksprache mit der Betriebsärztin wird daher nicht empfohlen, einen gesamten Arbeitstag (8 Stunden) auf dem Laufband zu verbringen. --> In Betriebsanweisung erwähnen, Nutzende werden unterwiesen.	
9.3	Kombination aus statischer und dynamischer Arbeit, falsch eingestellter Tisch	Aufgrund der Höhe des Laufbands und der stehenden Position der Nutzerin/des Nutzers muss der Tisch entsprechend höhenverstellbar sein. --> In Betriebsanweisung erwähnen, Nutzende werden unterwiesen.	
<b>10.</b>	<b>Psychische Faktoren</b>		
<b>11.</b>	<b>Sonstige Gefährdungen/Belastungen</b>		